

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Das Krankenhaus im Wandel – Herausforderungen und Chancen in der Krankenhauslogistik . . . . .</b>	<b>1</b>
Henner Gimpel, Jürgen Schröder, Marie-Sophie Baier, Sebastian Heger, Christine Hufnagl, Hildegard Kriner und Moritz Wöhl	
1.1 Entwicklungen im Gesundheitswesen . . . . .	2
1.2 Krankenhauslogistik – Herausforderung und Chance . . . . .	3
1.3 Sondersituation COVID-19-Pandemie . . . . .	9
1.4 Forschungslücke . . . . .	13
1.5 Ziel des Buches . . . . .	14
1.6 Anwendungsorientierte Konsortialforschung . . . . .	15
1.7 Aufbau des Buches . . . . .	16
Literatur . . . . .	17
<b>2 Lernkonzept zur erfolgreichen Prozessumgestaltung . . . . .</b>	<b>21</b>
Anna Lina Kauffmann	
2.1 Motivation . . . . .	21
2.2 Grundlagen zu Blended Learning und Lernzielen . . . . .	23
2.3 Umsetzung des Lernkonzepts . . . . .	24
Literatur . . . . .	27
<b>3 Grundlagen, Methoden und Vorgehen zur Analyse und Gestaltung von Logistikprozessen . . . . .</b>	<b>29</b>
Henner Gimpel, Sebastian Heger, Jürgen Schröder, Hildegard Kriner und Moritz Wöhl	
3.1 Grundlagen der Logistik und Digitalisierung und deren Bedeutung für das Gesundheitswesen . . . . .	31
3.1.1 Krankenhauslogistik . . . . .	31
3.1.2 Theoretische Grundlagen der Digitalisierung . . . . .	33
3.1.3 Referenzmodelle und Referenzmodellierung . . . . .	37

3.2	Methodische Grundlagen . . . . .	38
3.2.1	Ausgewählte Grundlagen aus dem Bereich der Wirtschaftsinformatik . . . . .	38
3.2.2	Ausgewählte Grundlagen aus dem Bereich der Logistik . . . . .	47
3.2.3	Die Modellierungssprache „Value Stream Model and Notation“ . . . . .	55
3.3	Vorgehen im Rahmen des Forschungsprojektes . . . . .	61
3.3.1	Arbeitsschwerpunkt: Ist-Erhebung und Potenzialanalyse der Referenzlogistikprozesse . . . . .	61
3.3.2	Arbeitsschwerpunkt: Demonstration und Pilotierung . . . . .	64
3.3.3	Arbeitsschwerpunkt: Ableitung eines Referenzmodells und Lernkonzepts . . . . .	65
	Literatur . . . . .	68
<b>4</b>	<b>Übergreifende Vision der Krankenhauslogistik im Jahr 2030 . . . . .</b>	<b>71</b>
	Jürgen Schröder, Henner Gimpel, Sebastian Heger, Hildegard Kriner und Moritz Wöhl	
4.1	Grundlegende Rahmenbedingungen und Annahmen zur Krankenhauslogistik im Jahr 2030 . . . . .	72
4.1.1	Krankenhauslandschaft . . . . .	73
4.1.2	Personalsituation . . . . .	75
4.1.3	Digitale Transformation in Krankenhäusern . . . . .	78
4.2	Wertversprechen der Krankenhauslogistik . . . . .	79
4.3	Wertschöpfungskonzentration als wesentliches Element der Krankenhauslogistik . . . . .	81
4.4	Digitale Transparenz und Mensch-Maschine-Arbeitsteilung als wesentliches Element der Krankenhauslogistik . . . . .	84
4.5	Innovative Dienstleistungskonzentration . . . . .	88
4.5.1	Multi-User Dienstleistungs- und Servicezentren zur Unterstützung der Wertschöpfung . . . . .	88
4.5.2	Umsatzsteuerrecht als Wettbewerbsnachteil . . . . .	90
4.6	Bedarfsgerechte, schlanke und vernetzte Krankenhauslogistik 4.0 . . . . .	91
	Literatur . . . . .	96
<b>5</b>	<b>Referenzmodell schlanke, digital-unterstützte Materiallogistik in Krankenhäusern . . . . .</b>	<b>99</b>
	Hildegard Kriner und Sebastian Heger	
5.1	Motivation, Abgrenzung und Grundlagen . . . . .	100
5.2	IST-Analyse und Handlungsfelder der Materiallogistik . . . . .	106
5.2.1	Ausgangssituation . . . . .	106
5.2.2	Prozesse der Materiallogistik . . . . .	107
5.2.3	Zusammenfassung . . . . .	133

5.3	Das Referenzmodell „Materiallogistik“ . . . . .	137
5.3.1	Work System in der Materiallogistik . . . . .	138
5.3.2	Referenzprozess „Warenannahme“ . . . . .	140
5.3.3	Referenzprozess „Stationslager und weitere dezentrale Lagerorte“ . . . . .	145
5.4	Ergebnisse der Pilotierung . . . . .	148
5.5	Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	156
Literatur . . . . .		161
<b>6</b>	<b>Referenzmodell schlanke, digital-unterstützte Bettenlogistik in Krankenhäusern . . . . .</b>	<b>163</b>
Marie-Sophie Baier, Jasmin Hennrich, Katrin Huff, Christine Hufnagl, Carolin Jung, Franka Metz und Hildegard Kriner		
6.1	Motivation, Abgrenzung und Grundlagen . . . . .	164
6.1.1	Übergreifende Prozessbeschreibung der Bettenlogistik . . . . .	166
6.2	IST-Analyse und Handlungsfelder der Bettenlogistik . . . . .	173
6.2.1	Allgemeine Ausgangssituation . . . . .	173
6.2.2	Prozesse des Bettgestell-Managements . . . . .	174
6.2.3	Zusammenfassung . . . . .	191
6.3	Das Referenzmodell „Bettenlogistik“ . . . . .	195
6.3.1	Work System in der Bettenlogistik . . . . .	196
6.3.2	Referenzprozess „Bereitstellung Bettgestell“ (Bringauftrag) . . . . .	199
6.3.3	Referenzprozess „Abholung und Aufbereitung Bettgestell“ (Abholauftrag) . . . . .	202
6.4	Evaluation des Referenzmodells . . . . .	205
6.5	Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	210
Literatur . . . . .		213
<b>7</b>	<b>Krankenhauslogistik – Zusammenfassung und Ausblick . . . . .</b>	<b>215</b>
Henner Gimpel, Sebastian Heger, Jasmin Hennrich, Jürgen Schröder und Hildegard Kriner		
7.1	Zusammenfassung der Ergebnisse . . . . .	216
7.2	Ausblick auf die strukturelle, prozessuale und technische Entwicklung . . . . .	218
7.2.1	Strukturelle und prozessuale Entwicklungen . . . . .	218
7.2.2	Technologische Entwicklungen . . . . .	223
Literatur . . . . .		229
<b>Glossar . . . . .</b>		<b>231</b>
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>		<b>239</b>